



***Die Grünen Damen und Herren in Baden-Württemberg
Infos von Euren Landesbeauftragten
Ausgabe September/2025***

Liebe Sprecherinnen und Sprecher,

Herzlich Willkommen zur zweiten Ausgabe unseres Newsletters für Baden-Württemberg! Wir haben wieder einige Informationen für Euch zusammengetragen und hoffen, dass sie Euch bei Eurer täglichen Arbeit unterstützen und dabei helfen, den Kontakt mit der eKH allgemein und zu Doris und mir zu intensivieren.

An dieser Stelle herzlichen Dank an die von Euch, die uns eine Rückmeldung zu dem Konzept gegeben haben. Generell scheint der Newsletter positiv anzukommen. Wir werden ihn allerdings nicht alle zwei Monate, sondern nur vier Mal im Jahr verschicken, damit es nicht zu viel wird.

Solltet ihr weitere Anregungen haben, freuen wir uns über eine mail oder einen Anruf von Euch.

**Unsere Kontaktdaten findet ihr auf der eKH Seite „Kontakte in den Bundesländern“
<https://www.ekh-deutschland.de/bundesland/baden-wuerttemberg/>**

Neues aus dem Vorstand

Vorletzte Woche fand in Bonn die Mitgliederversammlung statt. Unter anderem wurde der Jahresbericht vorgestellt, es wurden Anpassungen an unserer Satzung beschlossen und der Vorstand wurde neu gewählt.

Zwei Vorstände kandidierten nicht mehr: Beate Exner und Birgit König.

Die Mitglieder des neuen Vorstands sind nun:

- Elke Grothe-Kühn (Vorsitzende) aus Nordrhein-Westfalen
- Alise Höhn (Stellvertretende Vorsitzende) aus Rheinland-Pfalz
- Katrin Springer aus Mecklenburg-Vorpommern
- Annette Bogler aus Westfalen
- Bernd Gitter aus Sachsen

Alle Materialien und auch einen ausführlichen Bericht zur Mitgliederversammlung findet ihr hier: <https://www.ekh-deutschland.de/intern/downloads/>

Ihr könnt gerne den Jahresbericht mit Eurer Klinikleitung aber auch mit Euren Gruppenmitgliedern teilen. Das gibt einen guten Überblick über die Arbeit der EKH.

Übrigens wurde die Satzung dahingehend geändert, dass in Zukunft auch Fördermitglieder , das sind meist die Kliniken, als reguläre Mitglieder behandelt werden. Sie werden zu den Mitgliederversammlungen eingeladen und erhalten auch den Jahresbericht. Das aber erst ab dem Inkrafttreten der angepassten Satzung.

Gesichter und Menschen in der eKH Baden-Württemberg

Bitte schaut Euch die angehängten Dokumente an. Dieses Mal stellen sich gleich zwei Kliniken aus Baden-Württemberg vor. Edeltraud Stäbler berichtet über das Karl-Olga Krankenhaus in Stuttgart und Ursula Petrig hat die Informationen für die GRN Klinik Schwetzingen zusammen gestellt.

Was passiert eigentlich in den Gruppen in Baden-Württemberg?

Gruppenjubiläen:

Doris und ich haben uns die Gründungsjahre der Gruppen in unseren Unterlagen angeschaut und da gibt es dieses und nächstes Jahr einige Jubiläen!!

Doris war dieses Jahr schon im Seniorenzentrum Pfostenwäldle und durfte dort mitfeiern.



Und Ende September sind wir im RKH Krankenhaus Mühlacker zum 45jährigen Jubiläum der Gruppe eingeladen und freuen uns schon sehr darauf.

Hier die Übersicht für 2025:

Klinik	Jubiläum
RKH Krankenhaus Mühlacker	45 Jahre
AWO Sozial gGmbH Seniorenzentrum Pfostenwäldle (2 Gruppen)	30 Jahre/35 Jahre
RKH Krankenhaus Neuenbürg	35 Jahre
Klinik Hochfreudenstadt	15 Jahre
Altenpflegeheim Haus Philippus	25 Jahre

Herzlichen Glückwunsch an alle, weiterhin alles Gute und viel Erfolg bei Eurer wichtigen Aufgabe 🍀 !!

Und auch im Jahr 2026 feiern laut unseren Unterlagen einige Gruppen einen „runden, bzw. halbrunden Geburtstag“:

Klinik	Jubiläum
Zollernalb Klinikum Balingen	15 Jahre
Neckar-Odenwald-Kliniken gGmbH - Standort Buchen	25 Jahre
Universitätsklinikum Freiburg	40 Jahre
Heidelberg Chirurgische Universitätsklinik - Ambulanz	40 Jahre
Heidelberg Medizinische Universitätsklinik	40 Jahre
Heidelberg Orthopädische Universitätsklinik	15 Jahre
Robert-Bosch-Krankenhaus	40 Jahre
Agaplesion Bethesda Geriatriische Klinik Ulm gGmbH	25 Jahre

Sprecht uns an, wenn ihr Doris, mich oder eventuell jemandem vom Vorstand bei Euren Feierlichkeiten dabeihaben möchtet. Wir kommen gerne und halten, wenn ihr das wollt, auch eine kurze Ansprache.

Termine und interessante Veranstaltungen

Kommunikationstrainings

Gute Kommunikationsfähigkeit und Empathie sind die Grundessenz unseres Dienstes und man lernt nie aus. Daher werden wir sowohl für neue Kolleginnen und Kollegen, die vielleicht noch nicht viel mit Kommunikationstechniken zu tun hatten, aber auch für „alte Hasen“, am **Dienstag, 14. Oktober um 14:30 Uhr im Hospitalhof Büchsenstrasse 33 in Stuttgart (Stadtmitte)** und im kommenden Frühjahr im Norden Baden-Württembergs je ein Kommunikationstraining anbieten.

Das Training in Stuttgart dauert 2,5 Stunden, das im Norden einen Tag. Die Trainings werden von Kommunikationsfachleuten durchgeführt. Für den Termin im Oktober könnt ihr Euch bei Doris anmelden: bregenzerhellmann@ekh-deutschland.de

Die Kosten für das Training und das Mittagessen beim ganztägigen Programm übernimmt die EKH. Ihr müsst Euch also nur um die Anfahrt kümmern. Bei Interesse sprecht am besten schon einmal mit Euren Verantwortlichen in der Klinik. Das Training ist auf 15-20 Teilnehmer begrenzt.

Eine Einladung mit dem genauen Datum für das Training im Norden und der Möglichkeit sich anzumelden, folgt in Kürze.

Weitere Fortbildungen zu unterschiedlichen Themen sind für 2026 in Planung. Wir informieren Euch so bald wie möglich.

Und nochmals die Daten für die kommenden Zoom Cafés zum allgemeinen Austausch:

- 6. Oktober
- 1. Dezember

Jeweils von 15:00 – 16:00 Uhr. Den link und das jeweilige Thema erhalten alle Sprecherinnen kurz vor dem Termin über e-mail. Schaut doch mal vorbei!

Neue/geplante Arbeitshilfen/Materialien

Habt ihr inzwischen die neuen Plakate oder Roll-ups verwendet? <https://www.ekh-deutschland.de/intern/downloads/> Ganz nach unten scrollen. Wenn ja, habt ihr eventuell Rückmeldungen, die ihr mit uns teilen wollt?



Handbuch:

Unser ausführliches Handbuch, dass für den Aufbau einer neuen Gruppe und fürs Nachschlagen bei auftretenden Fragen so wichtig für uns ist, wird derzeit inhaltlich aktualisiert und vom Aufbau her überarbeitet. Bis Ende des Jahres sollte eine neue Fassung online sein.

Warum macht es eigentlich als Klinik oder Mitglied einer Gruppe Sinn, Förderer, bzw. Mitglied in der EKH zu sein?

Diese Frage taucht immer wieder einmal auf. Jede/r der eine neue Gruppe aufgebaut hat, wird ein Lied davon singen können, wie viel es braucht um eine Gruppe zu gründen und zu etablieren und wie hilfreich die Unterstützung durch den Verein war.

Wenn eine Gruppe aber schon länger besteht, geht das Wissen über die mögliche Unterstützung vielleicht etwas verloren. Daher hat unser Vorstand das angehängte Dokument erstellt. Das könnt ihr gerne einmal bei einem Gruppentreffen vorstellen oder mit Eurer Klinikleitung oder PDL teilen. Sprecht uns auch gerne an, wenn ihr Fragen habt.

Es wäre wirklich schön, wenn alle aktiven Grünen Damen und Herren, wenn sie es finanziell ermöglichen können, Mitglied bei der EKH werden. Auch beim Roten Kreuz oder ähnlichen Organisationen ist es üblich, dass aktive Mitglieder im Verein sind. Bei uns muss man dafür nur 24 Euro im Jahr investieren, da der normale Mitgliedsbeitrag für aktive GDuH halbiert wurde.

Auszug aus der Beitragsordnung:

1. Ordentliche Mitglieder

1.1. Grüne Damen und Herren

Die Grünen Damen und Herren leisten ihren Mitgliedsbeitrag durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit im Rahmen des Vereinszwecks (im Regelfall 3 bis 4 Stunden wöchentlich). Darüber hinaus beteiligen sie sich an den notwendigen Vereinsausgaben durch einen Jahresmitgliedsbeitrag in Höhe von 24,00 €.

Über begründete Ausnahmen entscheidet der Vorstand.

1.2 Sonstige ordentliche Mitglieder

Natürliche Personen zahlen einen Jahresbeitrag von 50,00 €, juristische Personen und Personengesellschaften einen Jahresbeitrag von 100,00 €.

Hier kann man den Antrag auf Mitgliedschaft ausfüllen:

<https://www.ekh-deutschland.de/aufnahmeantrag-ordentliches-mitglied/>

Ganz wichtig ist es auch zu wissen, dass ihr nur offizielle Spenden annehmen dürft, wenn ihr in einem gemeinnützigen Verein seid und diese Spenden nur für Eure Gruppe verwendet werden dürfen! Solltet Ihr die Spenden für andere Zwecke verwenden (Bsp. für eine Aktivität des Krankenhauses spenden), dann droht uns der Verlust unserer Gemeinnützigkeit.

Tipps zur Fort- und Weiterbildung

Im letzten Newsletter haben wir Euch ein Buch zum Thema Demenz empfohlen. Hier drei andere Quellen, die vielleicht für Euch interessant sind.

1. Deutsche Alzheimer Gesellschaft: <https://www.deutsche-alzheimer.de/demenz-wissen>
Hier könnt ihr auch Broschüren zum Thema für Eure Gruppen bestellen.
2. YouTube Film über Alzheimer: <https://youtu.be/TzioVUkc1cM>
3. Der wirklich beeindruckende Poetry Slamm von Leah Weigand: <https://youtu.be/gIUHyzMmQI>

Instagram für Anfänger 2:

Im zweiten Teil möchten wir uns, nachdem ihr nun hoffentlich Zugriff auf Instagram auf Eurem Telefon habt, einmal den Bildschirm anschauen. Um zum Konto der EKH zu kommen, drückt ihr entweder mit dem Finger auf die kleine Lupe am unteren Bildschirmrand und dann erscheint oben am Bildschirm ein Suchfeld oder ihr seht gleich das Suchfeld. Dort gebt in einem Wort **gruedamenundherren** ein.

Es sollte in etwa das Bild unten erscheinen. Das ist abhängig vom Telefon mit dem ihr arbeitet. Aber die Grundzüge sind in etwa gleich. Dieses Bild stammt von einem iPhone:



Oben seht ihr, wie viele **Beiträge** bisher eingestellt wurden. Weiterhin die **"Follower"**, das heißt die Anzahl der Personen, die dem Konto folgen und somit die Inhalte sehen, während

"Gefolgt" die Liste der Konten anzeigt, denen der Besitzer des Kontos folgt und deren Beiträge er auf seiner **Startseite, auch Feed** genannt, sieht.

Dann kommt ein kurzer Text zu unserem Verein und die Adresse. Darunter der link (das ist eine Verknüpfung zum Internet) www.ekh-deutschland.de/impressum und ekh-deutschland.de zum Impressum, denn es handelt sich hier um ein Geschäftskonto, auch Account genannt und zur EKH Seite. Wenn ihr mit dem Finger darauf geht, öffnet sich ein Fenster und mit einem erneuten Fingerdruck kommt ihr dann zu den Informationen unseres Vereins im Internet, bzw. zum Impressum.

Darunter das Facebook Zeichen und der link zum Konto der Grünen Damen und Herren auf Facebook.

Aber für Euch am wichtigsten ist dann das, was darunter kommt.

Wenn ihr die Informationen der Grünen Damen und Herren regelmäßig sehen möchtet, dann solltet ihr auf **„Folgen“** klicken/mit dem Finger drücken. Es erscheinen ab jetzt automatisch die aktuellen Beiträge, wenn ihr Instagram aufruft.

Wenn ihr auf dem Bildschirm etwas weiter nach unten wandert (mit dem Finger auf dem Bildschirm nach oben wischen), dann seht ihr alle Beiträge. Jeweils als eine Art Kachel. Die könnt ihr anklicken und den Beitrag sehen.

Wenn der Beitrag mehrere Bilder enthält, seht ihr das an diesem Zeichen: ... Ich habe es gelb eingekreist



Nun einfach mit dem Finger auf den Bildschirm und nach links wischen. Die weiteren Bilder des Beitrags erscheinen. Wenn euch der Beitrag gefallen hat, dann könnt ihr mit dem Finger auf das Herz tippen. Das ist ein **„Like“**. Das ist ganz wichtig, denn je mehr Aufmerksamkeit

ein Artikel erhält, desto eher zeigt der hinterlegte Algorithmus diesen Beitrag auch Menschen, die einfach nur in Instagram stöbern. Und damit erhöhen wir als Verein unsere Sichtbarkeit.

Viel Spaß beim Stöbern in neuen und älteren Beiträgen!

Wir hoffen, Euch hat auch dieser Newsletter gefallen. Wir wollen ihn natürlich auf Eure Bedürfnisse zuschneiden. Daher sind wir sehr an Rückmeldungen von Euch interessiert. Was findet ihr hilfreich, was nicht, was sollte ergänzt werden? Meldet Euch einfach bei uns!

Seid herzlich begrüßt von

Doris und Sabina